

Case Study

Verag Spedition AG

»Fujitsu liefert eine performante Storage-Infrastruktur, die uns verlässlich vor Datenverlust schützt und dabei Enterprise-Funktionen zu Mittelstandskonditionen bietet.«

Josef Siener, IT-Abteilungsleiter, VERAG Spedition AG



Der Kunde

Die VERAG Spedition AG mit Hauptsitz in der österreichischen Grenzstadt Suben hat sich auf Dienstleistungen für Zoll und Steuer spezialisiert. Zum Leistungsangebot zählen umfassende Import- / Export-Services und Steuer-Dienstleistungen wie Fiskalvertretung sowie europaweite Mehrwertsteuer-Rückerstattung für Diesel, Maut, Reparaturrechnungen und Reise-/Hotelkosten. Zudem bietet das Unternehmen ergänzende Service-Pakete in den Bereichen Tanken, LKW-Parkplätze, Fahrerversorgung und Lagerung an. Die VERAG Spedition verfügt über drei weitere Niederlassungen an den wichtigsten österreichischen Grenzübergängen Salzburg, Nickelsdorf und Spielfeld und dem deutsch-tschechischen Grenzübergang Waidhaus. So kann der Dienstleister seinen Kunden einen schnellen, zuverlässigen und flächendeckenden Service anbieten.

Die Herausforderung

Die VERAG Spedition ist auf eine absolut sichere und hochverfügbare Datenhaltung angewiesen. Aufgrund der Verarbeitung sensibler Zoll- und Fiskaldaten würde auch nur ein kurzzeitiger Datenverlust die Geschäftsprozesse lahmlegen und die Compliance-Sicherheit gefährden. Das Unternehmen benötigt daher eine performante Speicherarchitektur einschließlich einer verlässlichen Backup-Infrastruktur. Die bestehende Storage-Konfiguration erlaubte aufgrund der großen Datenmenge von vier Terabyte und der geringen Anbindungsgeschwindigkeit über iSCSI nur eine Sicherung pro Tag. Um diese Prozesse zu beschleunigen, die Backup-Frequenz zu erhöhen und damit einen stets aktuellen Datenbestand zu gewährleisten, suchte VERAG nach einer neuen, leistungsfähigen Speicherlösung.

Die Lösung

In enger Zusammenarbeit mit der elcotrade GmbH, dem IT-Dienstleister von VERAG, entwarf Fujitsu ein ausgefeiltes Storage-Konzept: Die Spedition verfügt über zwei, etwa 100 Meter voneinander entfernte Server-Räume (West und Ost). An beiden Standorten wurde jeweils eine Storage-Einheit vom Typ ETERNUS DX100 installiert, die ihre Daten via Synchron-RemoteCopy spiegeln. Die beiden Speichereinheiten sind über FibreChannel an virtualisierte PRIMERGY Server angebunden, welche die Geschäftsdaten verarbeiten. Die Verbindung zwischen dem Produktiv-Standort West und dem Backup-Standort Ost erfolgt dabei über einen schnellen Lichtwellenleiter (Glasfaserkabel). Bei einer Datenänderung auf einer Storage-Einheit gilt der Schreibzugriff erst mit der Übernahme der Daten auf die zweite Einheit als abgeschlossen.

Der Kunde

Land: Österreich
 Branche: Services für Zoll und Steuer
 Gegründet: 2001
 Mitarbeiter: 86
 Webseite: www.verag.ag



Die Herausforderung

Die VERAG Spedition ist auf eine absolut sichere und hochverfügbare Datenhaltung angewiesen und benötigt daher eine performante Speicherarchitektur einschließlich verlässlicher Backup-Infrastruktur. Um die Sicherungsprozesse zu beschleunigen, die Backup-Frequenz zu erhöhen und einen stets aktuellen Datenbestand zu gewährleisten, sollte die bestehende Storage-Konfiguration abgelöst und durch eine neue Infrastruktur ersetzt werden.

Die Lösung

In Zusammenarbeit mit der elcotrade GmbH, dem IT-Dienstleister von VERAG, entwarf Fujitsu ein ausgefeiltes Storage-Konzept bestehend aus zwei Einheiten vom Typ ETERNUS DX100. Diese sind an zwei, etwa 100 Meter voneinander entfernten Standorten installiert und spiegeln ihre Daten via Synchron-RemoteCopy. Die beiden Geräte sind über FibreChannel an virtualisierte PRIMERGY Server angebunden. Die Verbindung zwischen dem Produktiv-Standort West und dem Backup-Standort Ost erfolgt über einen Lichtwellenleiter.

Kundenvorteile

- Absolut sichere und hochverfügbare Datenspeicherung
- Deutlicher Performance-Gewinn bei allen Speicherprozessen
- Reduzierung der Backup-Zeiten von sieben Stunden auf 40 Minuten
- Durchführung von Backups ohne Beeinträchtigung des laufenden Geschäftsbetriebs
- Kosteneinsparungen und Entlastung der Umwelt durch geringen Energieverbrauch
- Enterprise-Storage-Funktionen zu Mittelstandskonditionen

Kundenvorteile

Nach diversen Testverfahren, in denen verschiedene Ausfallszenarien simuliert wurden, ging die neue Storage-Infrastruktur Ende November 2015 nach nur drei Monaten Projektdauer in den Echtbetrieb. Alle erfassten Geschäftsdaten sowie die zur Verarbeitung notwendigen virtuellen Maschinen lassen sich nun in Echtzeit vom produktiven Standort West zum Standort Ost replizieren. Bei einem Totalausfall des Produktiv-Standortes West kann am Backup-Standort innerhalb kürzester Zeit ein Notbetrieb mit den replizierten Daten und der verfügbaren Hardware hergestellt werden. Auf der zweiten ETERNUS DX100-Maschine steht dann ein absolut identischer Datenstand zur Verfügung.

Die VERAG Spedition profitiert dank der neuen Storage-Konfiguration nicht nur von einer absolut sicheren und hochverfügbaren Datenspeicherung, sondern auch von einem deutlichen Performance-Gewinn bei den Speicherprozessen. So ließ sich mit den neuen ETERNUS DX100-Appliances die benötigte Zeit für die Backups drastisch reduzieren. Bisher dauerten die Datensicherungen bis zu sieben Stunden und wurden ausschließlich nachts durchgeführt, um den Geschäftsbetrieb nicht zu beeinträchtigen. Mit der neuen Speicherarchitektur nehmen die Backups nur noch etwa 40 Minuten in Anspruch. VERAG kann dadurch auch tagsüber mehrere Sicherungsläufe ohne Beeinträchtigung der laufenden Geschäftsprozesse fahren.

Ein weiterer Vorteil: Die neuen ETERNUS DX100-Maschinen benötigen wesentlich weniger Energie als die Vorgängerlösung ETERNUS DX80. Die verbauten 2,5-Zoll-Festplatten punkten durch eine deutlich geringere Wärmeentwicklung, was sich äußerst positiv auf den Stromverbrauch auswirkt. So kommen beide Appliances mit einer Stromaufnahme von nur 480 Watt aus. Dies spart nicht nur Kosten, sondern entlastet auch die Umwelt.

Produkte und Services

- 2 x ETERNUS DX100
- Entwicklung eines ausgefeilten Storage-Konzepts
- Installation der ETERNUS-Appliances und Spiegelung der Daten über Synchron-RemoteCopy
- Anbindung der Appliances an virtualisierte PRIMERGY Server über FibreChannel
- Durchführung von Testverfahren inklusive Simulation von Ausfallszenarien
- Dokumentation der Testverfahren und Ergebnisse

Fazit

Mit der neuen Storage-Konfiguration steht der VERAG Spedition ein performantes System für die sichere und hochverfügbare Datenhaltung zur Verfügung. Dies verhindert Datenverluste, die nicht nur die Geschäftsprozesse, sondern auch die rechtskonforme Archivierung empfindlich beeinträchtigen könnten. Dabei bietet Fujitsu als einziger Hersteller mit den ETERNUS DX100-Appliances eine Storage-Lösung im Einstiegssegment an, die über Enterprise-Funktionalitäten verfügt. So profitieren auch Mittelständler wie VERAG von einem professionellen Funktionsumfang, den sich sonst nur große Unternehmen leisten können.

„Unser Business lebt von einem stets aktuellen und konsistenten Datenbestand. Mit den leistungsfähigen ETERNUS DX100-Appliances von Fujitsu profitieren wir von einer absolut verlässlichen und hochverfügbaren Datenhaltung. Das Risiko eines Datenverlustes konnten wir drastisch reduzieren.“

Josef Siener, IT-Abteilungsleiter, VERAG Spedition AG

In Zusammenarbeit mit



Kontakt

FUJITSU
Fujitsu Technology Solutions GmbH
Telefon: 00800 37210000*
E-Mail: cic@ts.fujitsu.com
Webseite: www.fujitsu.com/at
04-2016

*verfügbar und kostenfrei aus allen Netzen in D/A/CH

© 2016 Fujitsu Technology Solutions GmbH

Änderungen bei den technischen Daten vorbehalten. Lieferung und Leistung unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit. Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen. Wiedergegebene Bezeichnungen können als Marken und/oder durch Urheberrechte geschützt sein. Ihre Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke kann die Rechte der Inhaber verletzen.